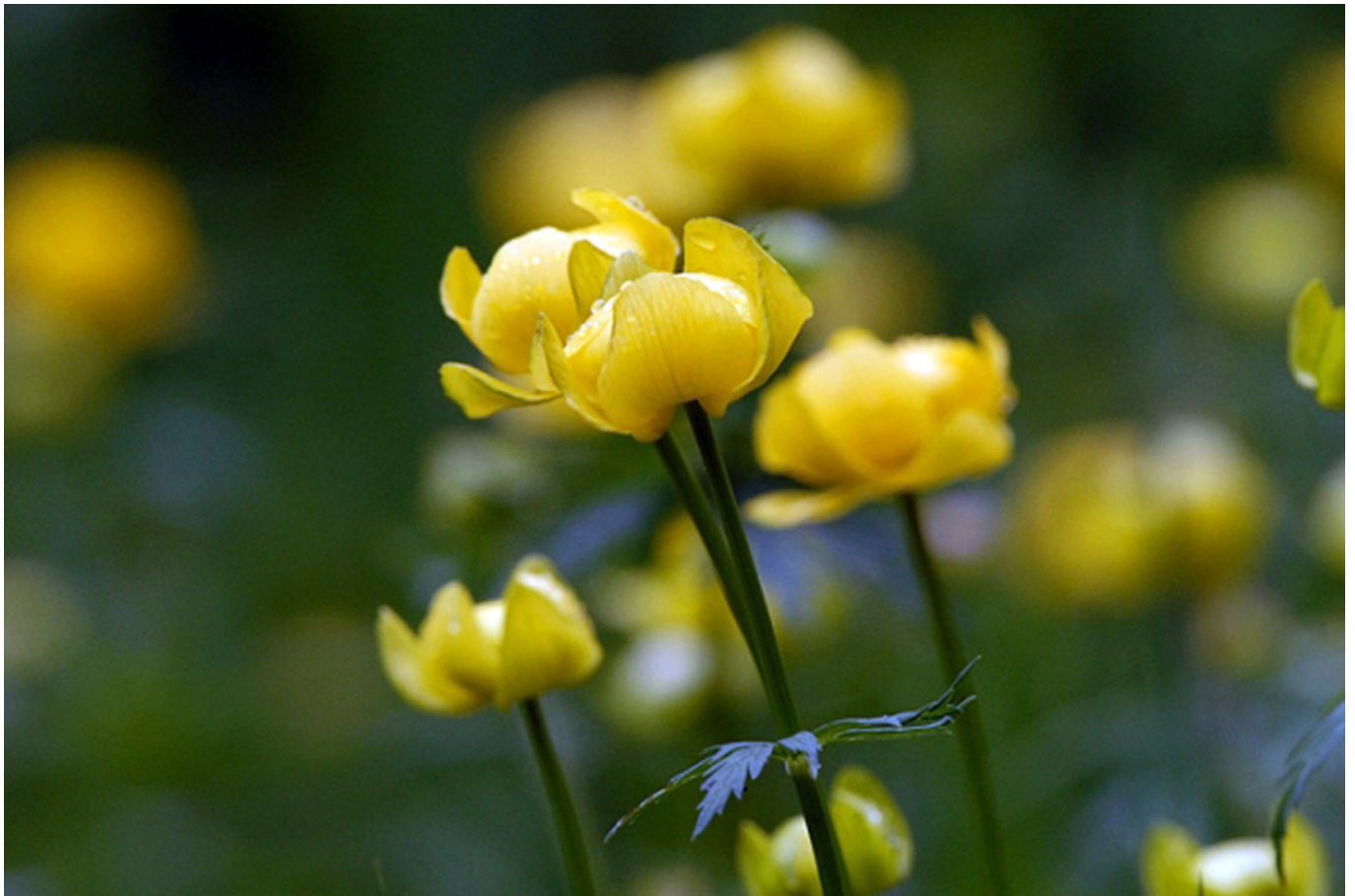


Bachaue Lug

Die Bachaue Lug (KG Neuberg, LGBl. Nr. 13/1991) ist in einer für das Südburgenland typischen Tallandschaft gelegen, die infolge Entwässerung und landwirtschaftlicher Intensivierung bereits sehr selten geworden ist.



© Manfred Fiala

Von einem Nebengerinne des nahen Lukabaches durchflossen, begleiten Feuchtwiesen und Kugelweiden das nach Süden zur Strem entwässernde Gebiet. Großseggen-Riede und Bachkratzdistel-Feuchtwiesen sind die vorherrschenden Pflanzengesellschaften. Der landschaftliche Reiz des Gebietes geht von den zahlreichen Grau-Weiden (*Salix cinerea*) aus, die wegen ihrer halbkugeligen Wuchsform volkstümlich "Kugelweiden" genannt werden. In weiten Teilen des Schutzgebietes herrscht die Banater Segge (*Carex buekii*) vor. Diese Großsegge duldet nur wenige Begleitpflanzen. Den Verlandungsbereich einer kleinen Wasserfläche prägen Wasserschwand-Röhrichte (*Glyceria maxima*), die Horste der Steif-Segge (*Carex elata*) und dichte Bestände der leuchtend gelb blühenden Sumpf-Schwertlilie (*Iris pseudacorus*). In einem kleinen Teil des Schutzgebietes ist eine Pfeifengras-Streuwiese erhalten geblieben, die seltene und attraktiv blühende Pflanzenarten beherbergt: Lungen-Enzian (*Gentiana pneumonanthe*), Sibirische Schwertlilie (*Iris sibirica*), Sumpf-Schafgarbe (*Achillea ptarmica*) und Trollblume (*Trollius europaeus*).

